



Prof. Dr. Irene Bertschek

Prof. Dr. Irene Bertschek ist seit Mai 2019 Mitglied der von der Bundesregierung berufenen Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI).

Am ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung in Mannheim leitet Irene Bertschek seit 2001 den Forschungsbereich „Digitale Ökonomie“. Zudem hat sie seit 2017 die Professur „Ökonomie der Digitalisierung“ an der Justus-Liebig-Universität Gießen inne.

Nach ihrem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Mannheim (Diplom) und der Université catholique de Louvain, Louvain-la-Neuve, Belgien (Master of Arts), mit den Schwerpunkten Ökonometrie und Industrieökonomik, promovierte Irene Bertschek im Rahmen des European Doctoral Program an der Université catholique de Louvain. In dieser Zeit verbrachte sie Forschungsaufenthalte am CREST-INSEE in Paris und an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seit 1999 ist sie am ZEW tätig. Von 2011 bis 2017 war sie Professorin für Angewandte Empirische Wirtschaftsforschung an der Universität Mannheim.

In ihren Forschungsarbeiten befasst sich Irene Bertschek mit der Frage, wie die Digitalisierung wirtschaftliche Prozesse verändert und wie sie sich auf die Produktivität und das Innovationsverhalten von Unternehmen auswirkt. Ihre Methodenkompetenz liegt in der angewandten Mikroökometrie und der Analyse von Unternehmensdaten.

Sie arbeitet in zahlreichen nationalen und internationalen wirtschaftswissenschaftlichen Forschungs- und Beratungsprojekten mit und ist in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen vertreten, die sich mit der Digitalisierung der Wirtschaft befassen.